



Waffeln für einen guten Zweck

Für das 2. Adventswochenende hatte unser Mitglied Rosita Christmann die Teilnahme am **Weihnachtsmarkt der Gemeinde Alsenborn um die evangelische Kirche** organisiert. Freiwillige Helfer verkauften Waffeln, für die Jürgen Keller den Teig hergestellt hatte. Rosita Christmann bot zusammen mit ihrem Mann Klaus an einem zweiten Stand gespendete handgestrickte Babysachen und Plüschtiere an.

Trotz des extrem schlechten Wetters, an beiden Tagen war es kalt und es regnete teils sehr heftig, konnten wir einen guten Gewinn erzielen.

Der Betrag wird in erster Linie den Kindern aus den verstrahlten Gebieten im Südosten Weißrusslands zugutekommen, die wir in der Zeit vom 29. Juni bis zum 20. Juli einladen und die in Gastfamilien untergebracht werden.

Während der Veranstaltung meldeten sich bereits 2 Familien, die erstmals Kinder aufnehmen möchten.

Wenn auch Sie sich für die Kindererholung interessieren, wende sie sich bitte an unsere Fachgruppenleiterin für die Kindererholung, **Frau Colette Spangenberg, Tel. 06303-2665**.

Auch die **Wasgau AG, Filiale Otterberg** und **EDEKA Enkenbach-Alsenborn** hatten gestattet, dass Wolfgang Spangenberg mit freiwilligen Helfern jeweils 2 Tagen im Oktober bzw. im November bei den Discountern Würstchen grillen und Waffeln backen durfte. Bei diesen beiden Präsentationen konnten wir dank der Unterstützung der Filialeiter, Herr Patrick Markou bei „Wasgau“ Otterberg und Herr Daigle, EDEKA Enkenbach-Alsenborn, ebenfalls einen ansehnlichen Gewinn erzielen.

Wir **danken** allen, die unserem Verein diese Veranstaltungen ermöglichen und den Frauen und Männern, die teilweise an allen Tagen bis zu 8 Stunden geholfen, die finanziellen Mittel zu erwirtschaften. Dieses Geld braucht unser Verein dringend, um den, von der Atomkatastrophe von Tschernobyl betroffenen Menschen, vor allem den Kindern in den stark verstrahlten Gebieten im Süden Weißrusslands zu helfen.

